

Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin
Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

**Starke Veedel - Starkes Köln
Antrag auf Zuwendungen
aus dem Verfügungsfonds**

Telefon 0221 / 221-30809
Telefax 0221 / 221-28493

E-Mail starke.veedel@stadt-koeln.de

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Verfügungsfonds

Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord



Antragstellerin oder Antragsteller (Gruppe, Verein, Einrichtung, Person)

Sahle Baubetreuungsgesellschaft mbH

Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner

Familienname

Vorname

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Telefonnummer

Telefaxnummer

E-Mail-Adresse

Projekttitel

Neue Blumen für Chorweiler

Das Projekt ist eine

(Bitte maximal zwei Möglichkeiten ankreuzen.)

- Maßnahme zur Aktivierung des Bewohnerengagements
- Maßnahme zur Stärkung der Gemeinschaft und der Nachbarschaft
- Maßnahme zur Stärkung der Eigenverantwortung und Selbsthilfe der im Sozialraum lebenden Bürgerinnen und Bürger
- Maßnahme zur Stärkung des Images und der Identifikation mit dem Sozialraum

Projektbeginn

Projektende

01. März 2020

31. August 2020

Beschreibung des Projektes

(sofern nötig, kann eine Anlage beigefügt werden)

An der Fassade des Hochhauses an der Florenzer Straße 32 in Chorweiler-Mitte sollen 12 neue bunte Blumen zur Verschönerung der Fassade angebracht werden. Diese Blumen müssen aus einem besonders leichten, biegsamen und haltbaren Material (Dibond) bestehen, damit sie Wind und Wetter dauerhaft standhalten.

Durch bunte, leuchtende Blumen wird die Florenzer Straße 32 aufgewertet und bietet einen schönen Anblick. Laut der broken-window-Theorie besteht ein direkter Zusammenhang zwischen dem Verfall von Gebäuden und dem Verfall ganzer Stadtteile und der vorherrschenden Kriminalität. Ein aufgewertetes, ansehnlich gestaltetes Gebäude hat demnach positive Effekte auf den Umgang der Bewohnerschaft mit dem direkten Wohnumfeld.

Die Arbeiten werden von einer Werbe- und Reklamefirma erbracht.

Welche Bewohnergruppen sollen besonders mit dem Projekt angesprochen werden?

Es werden alle Bewohnergruppen gleichermaßen angesprochen. Da die Arbeiten an der Florenzer Straße 32, also einem der höchsten Häuser in Chorweiler-Mitte, angebracht werden, sind sie für alle gut sichtbar.

Zudem ist die Strahlkraft auch über die Grenzen des Sozialraums anzunehmen, wodurch das stadtweite Image von Chorweiler aufgewertet würde.

Die Neugestaltung kann über die Website des Quartiersmanagements / der Sozialraumkoordination bekannt gemacht werden. Der Fortschritt der Arbeiten kann in einer Art "liveticker" über den Instagram Account des Quartiersmanagements öffentlich beobachtbar gemacht werden.

Was soll das Projekt für die Bewohnerinnen und Bewohner im Sozialraum erreichen? (Zum Beispiel Stärkung des Zusammenhaltes)

Das Projekt "Neue Blumen für Chorweiler"

- stärkt das Image und die Identifikation mit dem Sozialraum
- bringt Farbe in den Veedel
- signalisiert auf markante Weise: "Es bleibt bunt im Veedel"

Kosten des Projektes

Art der Kosten bitte detailliert darstellen	Kosten in Euro
Fertigung von 12 Blumen aus Dibong	2.220,00
Layout Blume	52,00
Montageaufwand (geschätzt)	1.000,00
Mehrwehrsteuer für Gesamtkosten	621,68
Puffer für geschätzte Montage	500,00
Summe der Kosten	4.393,68
Einnahmen des Projektes	
Beiträge oder Spenden	0,00
Eintrittsgelder oder sonstige Einnahmen	0,00
Summe der Einnahmen	0,00
Beantragter Zuschuss aus dem Verfügungsfonds (Differenz Kosten abzüglich Einnahmen, maximal 4999 Euro)	4.393,68

Begründung zur Auszahlung eines Abschlags vor Projektbeginn

Höhe des beantragten Abschlags
Maximal 30 Prozent des beantragten Zuschusses,
höchstens 1500 Euro.

Kontoverbindung der Antragstellerin oder des Antragstellers

Kontoinhaberin oder Kontoinhaber

Familienname

Vorname

Geldinstitut

IBAN

BIC

Die Antragstellerin oder der Antragsteller versichert mit der Unterschrift, dass die beantragte Maßnahme bedarfsgerecht und sinnvoll ist und vorrangige Finanzierungsmöglichkeiten aus anderen Quellen, zum Beispiel bezirks- oder sozialräumliche Mittel oder anderer Fördermittelgeber geprüft wurden. Weiterhin wird mit der Unterschrift bestätigt, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind, einschließlich seiner Anlagen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen habe, ihr zustimme und mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten einverstanden bin.

[Link zur Datenschutzerklärung](#)

Ort und Datum

Unterschrift der Antragstellerin oder des Antragstellers